



Die Europäische Union wurde als Wirtschaftsunion gegründet. Das hat vielen Menschen mehr Wohlstand gebracht. Damit haben wir zwar schon viel erreicht, aber wir wollen mehr: Jetzt gehen wir den nächsten Schritt – und sorgen für ein sozial gerechtes Europa.

- Sozialer Fortschritt
Wir wollen die Mitbestimmung der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bei Unternehmensentscheidungen stärken.
- Europäischer Mindestlohn
Wir wollen Mindestlöhne und eine soziale Mindestsicherung, die vor Armut schützen – in ganz Europa.
- Kinder besser absichern
Wir wollen Kinderarmut in Europa für immer beenden – mit einer europäischen „Kindergarantie“. Das Ziel: Allen Kindern Zugang zu Bildung, guter Gesundheitsversorgung und gesundem Essen zu ermöglichen.
- Chancen für die Jugend
Wir wollen eine europäische Jugendgarantie. Sie sieht vor, dass jeder arbeitslose Jugendliche innerhalb von vier Monaten ein gutes Angebot für einen Job, eine Ausbildung oder ein Praktikum erhält.

IM JAHR 2017 WAR
**JEDE/R 5. IN DER
EU VON ARMUT
ODER SOZIALER
AUSGRENZUNG
BEDROHT!**
DASSIND 113 MILLIONEN
PERSONEN =
**22,4 % DER
BEVÖLKERUNG
IN DER EU.**

Quelle: Eurostat

SPD

- Wir wollen ein sozial gerechtes Europa entwickeln.
- Schluss mit Lohndumping! Wir wollen einen europäischen Mindestlohn.
- Schluss mit Sozialdumping in Europa! Jetzt Mindeststandards für soziale Sicherung.
- Mehr Arbeitnehmerrechte und mehr Mitbestimmung.

CDU/CSU

- Union will weiter Vorrang der wirtschaftlichen Grundfreiheiten vor Sozialrechten.
- Keine europäischer Mindestlohn. EU-Mitgliedstaaten bleiben für Mindestlohn selber verantwortlich.
- Keine sozialen Mindeststandards in Europa.